



Jahresbericht 2017 der Präsidentin inkl. Ressort Reglemente

Vorstand allgemein

Der Vorstand hat im letzten Jahr in unveränderter Besetzung gearbeitet. Für alle von uns ist die Freizeit mehr als knapp und gerade deshalb freut es mich sehr, dass wir dennoch ein so motiviertes Team haben, das alle anstehenden Arbeiten erledigt und immer noch die Freude an der Sache im Vordergrund steht. Jedenfalls danke ich meinen Vorstandskolleginnen sehr für ihren Einsatz für den Verein und die immer konstruktive Mit- und Zusammenarbeit. Ohne solche Leute gäbe es unseren Verein nicht!

Wie uns Janine Harnisch schon vor einiger Zeit mitgeteilt hat, wird sie den Vorstand anlässlich der HV 2017 verlassen. Wir danken ihr sehr für ihren Einsatz. Sie hat dem Ressort Freizeit und Kurse immer viel Leben eingehaucht. Leider sind wir auf der Suche nach einem Ersatz bisher noch nicht fündig geworden, aber wir geben die Hoffnung nicht auf und werden noch gezielt Leute ansprechen in der Hoffnung, dass wir euch anlässlich der HV eine Kandidatin oder einen Kandidaten vorstellen können.

Im Jahr 2017 haben wir insgesamt 8 offizielle Vorstandssitzungen durchgeführt, jeweils in der Region Allmendingen/Rubigen und einmal bei der Präsidentin zuhause.

Tätigkeiten

Zum Thema Tätigkeiten verweise ich auf die Jahresberichte der Ressorts Sport, Freizeit und Administration, welche über Turniere, Kurse, Vorträge, Messepräsenz und Messeauftritte berichten. Wir sind immer bemüht, die Agenda mit einem vielfältigen Angebot zu bereichern. Informationen zu verschiedenen Anlässen, Ausschreibungen oder Berichte erscheinen auch regelmässig auf unserer Homepage und im Westerner.

Verbandsarbeit

SFV allgemein: Am 11. April 2017 fand die ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Freibergerverbandes SFV statt. Das Protokoll kann auf der Homepage des Verbandes heruntergeladen werden¹. FM-Western war an der DV durch Katrina Ritter vertreten.

Qualifikationsmodus für National FM: Wir haben auch für 2018 denselben Qualifikationsmodus für den National FM beantragt: Für die Teilnahme eines Pferd-/Reiter-Paares am National FM in einer Westerndisziplin ist eine Klassierung (Rang 1-10) in der entsprechenden Disziplin im Jahr 2018 erforderlich.

Organisationskomitee National FM: Ich habe FM-Western im OK des National FM vertreten. Es fanden insg. vier Sitzungen in Avenches statt, an denen jeweils jede Disziplin mind. einen Vertreter entsandt hatte. Das OK-Präsidium wurde von Chantal Pape-Juillard geführt. Bereits früh im neuen Jahr ist eine nächste Sitzung geplant. Es besteht die Möglichkeit, dass das Programm des National FM in zeitlicher Hinsicht etwas umgestellt wird, d.h. es ist nicht sicher, ob die Westernprüfungen weiterhin am Samstag stattfinden werden. Eventuell werden diese auf den Sonntag verschoben. Wir werden selbstverständlich so schnell wie möglich darüber informieren. In Sachen Western ist auch noch nicht sicher, ob es weiterhin eine Fohlenbewertung durch eine Westernrichterin geben wird oder ob dies abgeschafft, ausgesetzt oder allenfalls in anderer Form durchgeführt wird.

¹ http://www.fm-ch.ch/sites/default/files/content/federation/organisation/ad/2017/protokoll_original_2017_d.pdf

Andere Westernreitverbände: Die Zusammenarbeit mit anderen Westernverbänden hat sich im Jahr 2017 intensiviert. Wir haben in Othmarsingen verschiedene Sitzungen durchgeführt, an welchen ich FM-Western vertrat: Im April fand eine Sitzung mit den Präsidenten der Westernverbände statt, im Juli ein Workshop aller Westernverbände. An diesem Workshop wurden verschiedene Bereiche definiert, in denen eine vermehrte Zusammenarbeit der Vereine sinnvoll ist: Dies betrifft den Bereich Turniere (inkl. SM, aber nicht nur), Kurse/Ausbildung allgemein sowie Messeauftritte. FM-Western hat sich für eine Teilnahme in den Arbeitsgruppen "Zusammenarbeit Turniere", "Ausbildung und Kurse" sowie "Messeauftritte" angemeldet. Die Arbeitsgruppe "Zusammenarbeit Turniere" hat sich im Oktober ebenfalls in Othmarsingen getroffen. Dabei wurde u.a. beschlossen, dass man alles daransetzen wolle, eine gemeinsame Schweizermeisterschaft (ohne Reining) auf die Beine zu stellen. Weitere Treffen der Arbeitsgruppe werden im neuen Jahr stattfinden. Im November konnten wir kein geeignetes Datum für ein Treffen finden, so dass wir stattdessen eine Telefonkonferenz durchführten.

Aus diesen Treffen mit den anderen Verbänden hat sich auch ergeben, dass FM-Western sich am Stand an der Expohorse in Zürich Anfang Dezember 2017 beteiligt hat. Dieser Entschluss kam leider etwas kurzfristig, so dass wir nicht mehr genügend Zeit hatten, um Werbematerial zu erstellen, das wir hätten auflegen können. Auch waren wir vom Vorstand aus Zeitmangel leider nicht in der Lage, an der Standbetreuung mitzuwirken, so dass unser Mitmachen mehrheitlich unbemerkt blieb. Das müssen wir sicher für die Zukunft überdenken.

Gemeinsame Schweizermeisterschaft: Mit grosser Freude können wir mitteilen, dass es wiederum eine gemeinsame Schweizermeisterschaft geben wird. Diese wird am 8./9. September 2018 in Fehraltorf stattfinden. FM-Western kann für einen relativ geringen finanziellen Beitrag wiederum an der Schweizermeisterschaft mitmachen. Neu ist allerdings, dass das finanzielle Risiko für die Schweizermeisterschaft durch die Westernverbände gemeinsam (im Verhältnis ihrer Mitglieder) getragen wird und nicht mehr wie die letzten Jahre durch die Veranstalter. Wir sind jedoch der Meinung, dass wir dieses Risiko eingehen können. Wir freuen uns besonders, dass auch ein Ranch Trail durchgeführt wird. Da sich die Ranchdisziplinen gut für unsere Freibergerpferde eignen, gewinnt die Schweizermeisterschaft damit für uns sicher an Attraktivität. Wir möchten unsere Mitglieder vorliegend gerne motivieren, an der gemeinsamen Schweizermeisterschaft teilzunehmen um der Welt – oder zumindest der Schweiz – unsere tollen Freiberger Westernpferde zu präsentieren!

FM-Western Reglement

Wir werden für die Saison 2018 den Ranch Trail einführen. Die SWRA wird uns ihr Reglement zur Verfügung stellen, sobald dieses verfügbar ist. Weil die Einführung einer neuen Disziplin vorliegend sehr kurzfristig erfolgt, wird die Durchführung des Ranch Trail in der Saison 2018 nicht obligatorisch sein, sondern den Veranstaltern selbst überlassen. An der AWC sowie am Finale werden wir den Ranch Trail anbieten.

Wir werden das Reglement voraussichtlich nicht neu drucken lassen, sondern wahrscheinlich lediglich einen Zusatz publizieren, der von den Interessierten ausgedruckt und in das vorhandene Reglement gelegt werden kann.



Jahresbericht 2017

Freizeit und Kurse

Unsere 3 freien Trainings im Januar, Februar und März in der Reithalle Russmatt in Deitingen waren gut besucht. Mittlerweile melden sich häufig mehr als 12 Teilnehmer an, so dass ich eine Warteliste führe, falls jemand absagen muss. Also bitte jeweils so rasch wie möglich mitteilen, damit die freien Plätze vergeben werden können.

Die ersten beiden Kurse vom Jahr organisierten wir im April bei Elif Schleiniger von Alpine Western Horses in Matzendorf. Der Pleasure Kurs wurde von 6 Teilnehmern und der Trail Kurs von 5 Teilnehmer besucht. Leider konnte keines der Vorstandsmitglieder anwesend sein. Die Kursteilnehmer und auch Elif selber lieferten ein durchwegs positives Feedback und schöne Fotos zum Publizieren. „Wir konnten enorm profitieren von Elif. Wer nicht dabei war, ist selber schuld“ war das Fazit dieser beiden Tage.

Der Freibergerverband SFV feierte am Wochenende vom 13./14. Mai sein 20jähriges Jubiläum in Balsthal mit einer Gala-Show, einem Zuchtfamilienchampionat und Genossenschaftscup. Höhepunkt des Sonntages bildete der Umzug am Nachmittag mit über 500 Pferden durch Balsthal, an welchem FM-Western mit einer kleinen Delegation von 4 Reiterinnen und dem Showteam mit von der Partie war. Unsere Pferde zeigten sich nervenstark im Getümmel und dem ständigen Stopp and Go des Umzuges.

Das 2-Tages-Trekking im Emmental führte uns erstmals nach Langnau auf neuen Pfaden und wurde wegen der zahlreichen Anfragen von treuen langjährigen TeilnehmerInnen gar nicht offiziell ausgeschrieben. Unsere 8 Pferde fanden Unterkunft im Stall von Trainerin Nicole Zumkehr, die ReiterInnen übernachteten in der nahe gelegenen, gemütlichen Emme-Lodge.

Nachdem wir letztes Jahr die Ranch Riding als neue Disziplin eingeführt haben, wollten wir im 2017 auch noch den Ranch Trail näher kennenlernen und organisierten am 18. November einen Kurs mit dem erfolgreichen Turnierreiter und Horseman Daniel Schaller auf dem riesigen Grasplatz des Reitclubs Saane in Laupen. FM-Western bedankt sich ganz herzlich bei Familie Schaller für das grosse Engagement bei der Durchführung dieses tollen Kurses, welcher auch kulinarisch keine Wünsche offen liess.

Mit Wehmut verabschiedete ich mich per HV am 3. März 2018 nach 8 Jahren aus der Vorstandstätigkeit. Durch mein Engagement im Vorstand der Pferdesportgenossenschaft Rohrimoos seit 2015 sowie meiner beruflichen Tätigkeit als selbständige Western-Trainerin und Angestellte im Schichtbetrieb der Seniorenresidenz des Tertianum Bellevuepark Thun fehlen mir einfach zunehmend die Energie, Lust und Zeit für die parallele Arbeit in 2 Vorständen.

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass sich weitere Mitglieder als Zugpferde mit ihren Ideen und Visionen vor die FM-Western-Kutsche spannen und tatkräftig mithelfen, das Gefährt auf Kurs zu halten. Dem bestehenden Frauen-Power-Vorstand Judith Wittwer, Erika Schmid, Katrina Ritter und Sandra Remund danke ich von ganzem Herzen für die gemeinsam verbrachte, spannende und wertvolle Zeit.

Das Leben, das wir führen wollen, das können wir selber wählen. Also los, schreiben wir Geschichten, die wir später gern erzählen ☺

Janine Harnisch, im Januar 2018



Jahresbericht 2017 Sport

Das Jahr 2017 war ein richtiges Turnierjahr, mit sieben Turnieren an verschiedenen Orten in der Schweiz war für jeden etwas Passendes dabei. Dies war Dank der Zusammenarbeit mit dem OK vom Big 3 möglich.

Der Saisonauftakt fand auch dieses Jahr wieder auf dem Schänzli in Basel mit dem Lächerli-Turnier statt, dieses wurde von den FWN organisiert. Schon früh morgens gingen die Freiburger an den Start. Die Startfelder waren sehr gut gefüllt, was uns sehr gefreut hat. Dieses Jahr spielte auch das Wetter mit und die Reiter konnten dank dem vor einem grossen Publikum reiten. Einen herzlichen Dank an das ganze OK Team für dieses tolle Turnier.

Das zweite Turnier war das Big 3 in Fehraltorf. Hier wurde Class in Class mit den Quartern, Paints und den Appaloosas gestartet, jedoch mit separater Klassierung. Die Freiburgerreiter sorgten mit ihrer Freude und dem Mitfiebern für super Stimmung.

Im Juni folgte der schon traditionelle AWC in Avenches. Gelassene Stimmung, motivierte Teilnehmer, schöne und harmonische Ritte, bestes Wetter, einfach ein rundum gelungenes Turnier. Dank den vielen Sponsoren konnte FM Western bis zum 10. Rang tolle Preise vergeben, was heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich ist. Auch möchte ich allen Helfern danken für das tolle Turnier, die die im Vordergrund wie auch im Hintergrund ihren Teil dazu beigetragen haben.

Anfang Juli fand das Big 3 Turnier in Bern statt. Hier hatten die Teilnehmer eine grosse Auswahl an Startmöglichkeiten. Zum einen an den offiziellen FM Prüfungen, die als Qualifikation für den Final zählten und zum anderen an den Special Breed Prüfungen. Es wurde auch hier die super Stimmung unter den Reitern und der Umgang mit den Pferden gelobt.

Im August fand das Safari Turnier statt, organisiert von den Four-Valley-Riders. Das heisse Wetter war gebucht, die Safari Tiere wurden aus dem Zoo geholt und so wurden viele Teilnehmer zum Schwitzen gebracht. Es ist immer schön zu sehen wie viel Mühe sich das OK Team beim dekorieren gibt, auch wenn es für manche Pferde etwas suspekt ist. Ich möchte mich bei dem OK für dieses traditionelle und tolle Turnier bedanken.

Das letzte Big 3 Turnier fand eine Woche vor dem Finale statt. Einige Teilnehmer nutzten es noch als Warm up für Avenches, doch vielen war es dann doch zuviel. So hatte das letzte Big 3 leider sehr wenig Teilnehmer. Was dann doch etwas schade war.

Im September trafen sich die Freiburgerfreunde am FM Finale in Avenches, wovon FM Western auch ein grosser Teil ist. So haben wir das Privileg den Innenhof des Haras zu nutzen, auch wenn es nicht immer einfach ist neben der Elitestutenschau und den Raschelsäckchen unsere Pferde vorzustellen. Dieses Jahr war der Hallenboden in fragwürdigem Zustand, so dass sie Richterinnen nach dem Horsemanship entschieden hat die restlichen gerittenen Prüfungen auf dem Aussenplatz durchzuführen. So kam es dann leider

während dem Pleasure etwas zum Konflikt zwischen den Pleasureklassen und der Jungstutenschau. Die frühe Mittagspause hat sich bewährt, unsere Teilnehmer mussten nicht lange auf ihr Essen warten und konnten danach vor der vollen Festwirtschaft tolle Trailritte zeigen. Das Programm ist jeweils sehr straff, weil wir pünktlich um 17.00 den Platz für die Elitestuten freigeben müssen.

Mit den Schweizermeister Titeln der FM Western schlossen wir die Turniersaison 2017 ab.

Durch die neue Regelung betreffend Aufstieg, werden im 2018 vier Pferd-/Reiterpaare in die Openklasse aufsteigen.

Die High-Point-Champions des Jahres 2017 werden an der Hauptversammlung am 3. März 2018 in Avenches geehrt.

Vielen Dank allen Sponsoren, Veranstaltern, Helfern und vor allem allen Teilnehmern, ihr alle seid ein wichtiger Teil von FM Western!

Ressort Sport

Sandra Remund



Jahresbericht Öffentlichkeitsarbeit 2017

Neue Shopartikel

An der Hauptversammlung 2017 konnten wir die neue Kleiderkollektion von FM-Western (Hoodies und Softshelljacken) präsentieren. Das neue System mit Produktion auf Bestellung bewährt sich. Für den Verein entstehen keine Lagerkosten mehr und es ergeben sich keine Fehlbeträge mehr wegen Nicht-Bezahlens. Die neuen Kleider wurden erfreulich gut nachgefragt und verkauft.



Kommunikationsinstrumente

Der Westerner hat inhaltlich und betreffend Layout im Allgemeinen mit der neuen Chefredaktion an Qualität gewonnen. Die Zusammenarbeit läuft gut.

Die Webseite bildet die Basis aller Kommunikationsaktivitäten für den Verein. Sie funktioniert relativ günstig und flexibel. Das integrierte Shopsystem erfüllt seinen Zweck.

Da der Freibergerverband keine eigene Facebookseite bewirtschaftet, folgen uns viele Freibergerefreunde auf unserer Facebookpage. Es sind dies 6x mehr als wir als Verein Mitglieder haben. Das bietet für uns eine gute Chance, um Interessenten für unsere Sache zu gewinnen.

BEA 2017

FM-Western war im 2017 zum ersten Mal seit Langem nicht mit einem Stand an der BEA/Pferd präsent. Anstelle der bisherigen Auftritte an der Mittagsrassenschau, konnte ein Part am Freibergernachmittag umgesetzt werden. Wir stellten dem Publikum die gängigen Turnierdisziplinen der FM-Western Turniere und ihre Eigenheiten vor.



Jenny Geissbühler mit Camillo du Rang am Freibergernachmittag an der BEA 2017.

Teil am 20 Jahre-Jubiläumsfest vom Freibergerverband in Balsthal

Im Mai feierte sich der Freibergerverband mit einem grossen Fest mit Umzug in Balsthal. Ein aufgestellter Trupp von FM-Western Mitgliedern war dabei.



Auftritt am Showabend am FM National 2017

Wir haben uns natürlich weiterhin zum Ziel gesetzt, neue Leute für die Westernreiterei mit dem Freibergerverband zu gewinnen. Unter diesem Motto stand auch der erstmalige Auftritt von FM-Western am Showabend/Samstagabend am FM-National. Einige unserer Mitglieder boten dort ein buntes Spektakel und aber auch Infos rund um die Western-Turnierreiterei. Das Jurassische TV Canal alpha hat den Auftritt [filmisch festgehalten](#).

Partner an der ExpoHorse

Wir haben uns zum ersten Mal mit den anderen Westernverbänden an einem Stand an der ExpoHorse in Zürich beteiligt. Es ist fraglich, wie stark wir als Verein von einem solchen Auftritt profitieren. Aber wir erachteten es als wichtig und richtig, mit den anderen Westernverbänden zusammen zu arbeiten. Allenfalls könnte man in Zukunft über einen gemeinsamen Auftritt mit dem Freibergerverband nachdenken.

Herzlichen Dank allen engagierten Mitgliedern, die uns an all den Auftritten tatkräftig unterstützen!

Katrina Ritter
Ressort Öffentlichkeitsarbeit